VIVA ST. PAULI

NR. 323

#FCSPEBS

FC ST. PAULI–EINTRACHT BRAUNSCHWEIG
MONTAG, 5.4.2021, 20:30 UHR

BUNDESLIGA

FC ST. PAULI VS. EINTRACHT BRAUNSCHWEIG

INHALT

AUFMACHER 2
FCSP 4
GÄSTE 5
TOURPLAN 7
INFOS 8
GEGENGERADEN-GERD 9
MUSEUM 10
RÜCKBLICK 11
FANLADEN / KURZ NOTIERT
IMPRESSUM 13

Déţjà-vu, „Schon mal gesehen“: Die meisten Menschen kennen dieses Gefühl. Die Ahnung, etwas schon einmal erlebt zu haben, genau so. Nur wo? Und unter welchen Umständen? Bei Spielen zwischen dem FC St. Pauli und Eintracht Braunschweig ist das eindeutig: Diese Konstellation ist ein Klassiker, eine der häufigsten der Vereinsgeschichte. Und dennoch, wie beim Fußball üblich: immer wieder neu.

„Braunschweig, die liegen uns doch, oder?“ Auch so ein Gedanke aus dem schon mal Erlebten. Und tatsächlich: Wer in den Begegnungen der Vergangenheit zwischen unseren heutigen Gästen und dem FC St. Pauli stöbert, findet einige bemerkenswerte Ergebnisse. Das 7:2 am 11. April 1948 etwa. Eine der vielen Begegnungen, in denen die braun-weiße „Wunderelf“ um Harald Stender und Karl Miller ihre Gegner zur Verzweiflung brachte. Dieselbe Mannschaft kämpfte sich in derselben Saison bis ins Halbfinale der Deutschen Meisterschaft (damals noch in einer eigenen Endrunde ausgetragen). Und scheiterte erst am 1. FC Nürnberg.

Wie ähnlich das Ergebnis, wie anders die Umstände: Am 11. September 2002 hieß der Endstand am Millerntor 7:1 für Braun-Weiß. Zweimal Holger Stanislawski, zweimal Alexander Meier, zweimal Adolphus Ofodile und einmal Chen Yang hießen die Torschützen an einem verblüffenden Tag, denn kurz zuvor hatte der FC St. Pauli beim 0:6 in Lübeck eine der niederschmetterndsten Partien seiner Geschichte erlebt. Das 7:1 blieb der hellste Lichtblick einer Saison, die als genaues Gegenteil von 1947/48 nicht in einer Meisterschafts-Endrunde endete, sondern in der 3. Liga.

Einen weiteren Ergebnis-Zwilling gibt es am 9. Oktober 1960 und am 12. Mai 2013: Beide Male siegte der FC St. Pauli 5:1 durch Tore von Horst Haecks (dreimal), Rolf Bergeest (zweimal), Daniel Ginczek (zweimal), Fin Bartels, Florian Bruns und Marius Ebbers. Ligawechsel oder Meisterschaftsteilnahmen waren diesmal nicht zu verzeichnen. Spannend allerdings die Spielstätten: Wurde 1960 noch im vorletzten Millerntor-Stadion an der Ecke Glacischaussee / Budapester Straße gespielt, standen 2013 mit der neuen Gegengerade, Haupt- und Südtribüne bereits drei Viertel des heutigen Millerntors.

Was es noch nicht gab: Ein Spiel dieser beiden Mannschaften vor leerem Millerntor. Was daran liegt, dass sie in der letzten (und vorletzten) Saison nicht in derselben Spielklasse vertreten waren. Die Rückkehr aus der 3. Liga in die 2. Bundesliga sicherte sich Eintracht Braunschweig am vorletzten Spieltag der Saison 2019/2020. Vorläufige Endstation einer turbulenten Tabellenfahrt mit zwei Abstiegen und drei Aufstiegen in zehn Jahren (2013 bis in die 1. Bundesliga).

Die letzte Begegnung am Millerntor zwischen Braunschweig und St. Pauli am 10. März 2018 war aus einem anderen Grund bemerkenswert: Sie endete 0:0. Das gab es zuvor erst einmal (im September 2015).

Ein Torfestival zu Ostern scheint 2021 eher unwahrscheinlich: „Wir haben Freude am Verteidigen“, erklärte Cheftrainer Daniel Meyer unlängst die Stabilisierung seines Teams. Aktuell haben sich die Aufsteiger von den direkten Abstiegsplätzen auf Rang 15 vorgekämpft, und ein wichtiger Grund dafür ist die gefestigte Defensive. Vier der fünf letzten Spiele endeten „zu null“, das letzte 1:1 gegen Darmstadt 98.

In der Länderspielpause wirbelte die Pandemie die Testspielpläne durcheinander: Gleich zwei Kicks (beim Chemnitzer FC und dem Berliner AK) mussten wegen positiver Schnelltests bzw. Covid-19-Verdachtsfällen abgesagt werden. Bei Union Berlin gab es am 25. März aber einen 2:1-Auswärtssieg.

Der FC St. Pauli spielte im Länderspielpausen-Test nach dem 2:1-Auswärtssieg in Osnabrück 1:1 gegen Arminia Bielefeld. Mit 35 Punkten und 39:43 Toren stehen Timo Schultz und die Boys in Brown auf Platz elf. Einmal mehr sind die einstelligen Tabellenplätze zum Greifen nah. Ein guter Tag für drei Ostermontagspunkte? Welcher Fan des FC St. Pauli würde da „Nein“ sagen.

Text: Christoph Nagel
Foto: FCSP

KEIN PLATZ FÜR RASSISMUS

FC ST. PAULI 1910

congstar

NERDCORNER

60 Dribblings hat Omar Marmoush in dieser Saison abgeschlossen. Damit liegt nur Karlsruhes Benjamin Goller (63) vor ihm.

96,4 Prozent seiner Zuspiele brachte Rico Benatelli in Osnabrück zu seinen Mitspielern. Insgesamt kamen 54 seiner 56 Pässe an.

	RÜCKENNUMMER	NAME	VORNAME	EINSÄTZE	EINWECHSLUNGEN	AUSWECHSLUNGEN	MINUTEN GESPIELT	BALLKONTAKTE	PÄSSE	FEHLPÄSSE	TORE	VORLAGEN	ZWEIKÄMPFE	GEWONNEN (IN %)	VERLOREN (IN %)	GELBE KARTEN	GELB-ROTE KARTEN	ROTE KARTEN	TRIKOTPATEN (STAND: 25.2.) DATEN: DFL
TOR	1	SMARSCH	DENNIS																MARTIN ROTHER
	21	STOJANOVIĆ	DEJAN	12			1080	354	287	144									NILS PÖRSCHMANN
	33	BRODERSEN	SVEND	4			360	150	131	40						1			
ABWEHR	2	OHLSSON	SEBASTIAN	23		6	2010	1383	753	161		1	549	58	42	7			THORSTEN SCHENK
	3	LAWRENCE	JAMES	14	2		1117	745	548	75		1	222	55	45	3			ANJA, FELIX, JACOB & JAMES DESAI
	4	ZIEREIS	PHILIPP	19	1	5	1419	917	663	128			238	58	42	3			STEFAN & PHILIPP HABERLANDT
	6	AVEVOR	CHRISTOPHER	6	1	2	434	225	162	31			70	56	44	4			MANUELA GIBSON-AVEVOR
	15	BUBALLA	DANIEL	18	4	2	1374	864	623	107	1		237	52	48	2			DIETER KLEIST
	19	ZANDER	LUCA	14	9	5	487	343	179	57		1	170	51	49	2			ARNE EGAN
	23	PAQARADA	LEART	22	2	9	1614	1246	733	218		1	331	52	48	3			THORSTEN MEYER
	24	REGINIUSSEN	TORE	6	4		271	151	91	16			43	51	49	1			FRANZ STEINBERGER
	25	DŹWIGAŁA	ADAM	8	5	2	311	198	117	29			79	53	47	1			MARTIN DAMASZEK
	32	WIECKHOFF	JANNES	4	2	2	196	88	50	13	1		45	24	76				HEIKO LÜBBERSTEDT
	38	FLACH	LEON	9	9		110	87	48	22	1		46	59	41				
MITTELFELD	5	KNOLL	MARVIN	13	4	5	727	482	348	64		3	119	51	49	2	1		MICHAEL BUSSE
	8	ZALAZAR	RODRIGO	26	2	10	2036	1361	809	166	5	3	689	51	49	3			MARKUS STEINBERG
	10	BUCHTMANN	CHRISTOPHER																TOM & MARC LINDEMANN
	11	DITTGEN	MAXIMILIAN	24	14	8	956	464	231	68	3	1	266	47	53	2			ANDREAS PETERSEN
	12	MIYAICHI	RYŌ																K. POHLERS & A. SPIEGEL
	13	DASCHNER	LUKAS	16	14	2	422	222	116	28		4	160	34	66	1			MARC BREYER & DANIEL BERARDINI
	14	AREMU	AFEEZ	12	9	2	448	296	191	30			139	50	50	4			DIETER STEIN
	18	SMITH	ERIC	4		3	278	159	116	27		1	78	56	44	1			IDA & PAUL WASNER
	20	BECKER	FINN OLE	23	3	32	1624	1027	742	142	1	1	448	49	51	3			ANDRÉ GREUELSBERG
	26	BENATELLI	RICO	19	2	6	1436	1077	854	76	2	1	313	59	41	4			STEPHAN MEIRINGER
	29	VIET	CHRISTIAN																JOACHIM WULFF-NIELSEN
	36	COORDES	LUIS																LARISSA KLAFFKE
STURM	9	BURGSTALLER	GUIDO	15	2	10	1144	398	205	50	9	2	319	34	66	2			DIERK SCHULZ
	16	MAKIENOK	SIMON	16	7	4	808	362	219	80	2	3	310	52	48				ULF VERBOOM
	17	KYEREH	DANIEL-KOFI	26	1	15	2136	1126	703	169	7	8	637	48	52	2			RAINER BOHLMANN
	22	MARMOUSH	OMAR	13	1	10	1022	483	227	50	5	2	348	50	50	2			JOACHIM WULFF-NIELSEN
	34	MATANOVIĆ	IGOR	16	13	1	378	134	61	15	1		139	35	65	2			STEFAN TOLZIN
TRAINER	TS	SCHULTZ	TIMO																K. POHLERS & A. SPIEGEL
	LF	FAYÉ	LOÏC																LEONARD AUGUST BRODERSEN
	FH	HÜRZELER	FABIAN																
	MH	HAIN	MATHIAS																FAMILIE BAIER

EINTRACHT BRAUNSCHWEIG MIT NEUER ENERGIE IN DIE RÜCKRUNDE

23

Tore haben die Braunschweiger in dieser Spielzeit erzielt. Damit haben die Löwen die schwächste Offensive der 2. Bundesliga.

Es war ungewöhnlich, dass Eintracht Braunschweig im Sommer den Vertrag mit Aufstiegstrainer Marco Antwerpen nicht verlängerte. Stattdessen vertrauen die Niedersachsen seit Saisonbeginn auf dessen Nachfolger Daniel Meyer, der die „Löwen" in der 2. Bundesliga wieder etablieren soll. Im Moment befindet sich die Eintracht auf dem Weg zum Klassenerhalt.

Doch nicht nur auf der Trainerbank, sondern auch auf dem Spielfeld haben die Braunschweiger einen neuen Anstrich bekommen. Beim 1:1-Unentschieden gegen Darmstadt 98 vor der Länderspielpause standen acht Neuzugänge in der BTSV-Startelf. Insbesondere in der Mittelfeldzentrale haben die Braunschweiger mit Jannis Nikolaou, Dominik Wydra und Felix Kroos auf eine zweitligaerfahrene Achse gesetzt.

Dennoch verlief die Saison, die mit einem denkwürdigen 5:4-Erfolg in der 1. DFB-Pokalrunde über Bundesligist Hertha BSC begonnen hatte, nicht wie erhofft. Weil die Meyer-Elf im Winter gemeinsam mit Würzburg, unseren Kiezkickern und Sandhausen ein Kellerquartett bildete, entschied sich der Verein, personell nachzulegen. Mit Brian Behrendt (Arminia Bielefeld), Dong-won Ji (1. FSV Mainz 05) und Oumar Diakhite (vereinslos) wechselten drei Winter-Neuzugänge an die Hamburger Straße, die seitdem zum Stamminventar gehören.

In der Rückrundentabelle, die von den Kiezkickern angeführt wird, hat sich Kellerkind Braunschweig zur Mittelfeldmannschaft gemausert. Die Innenverteidigung um Diakhite und Behrendt, letzterer wird am Millerntor gelbgesperrt fehlen, wirkt kompakter. Erst acht Gegentore hat die Eintracht in den neun Rückrundenspielen hinnehmen müssen.

Seit fünf Begegnungen sind die Braunschweiger mittlerweile ungeschlagen. In dieser Zeit kassierten sie sogar nur einen Treffer. Im Testspiel bei Union Berlin (2:1) traf auch der potentielle Schlüsselspieler Suleiman Abdullahi, der verletzungsbedingt bislang nur auf geringe Einsatzzeiten kam, doppelt. Nicht nur die St. Paulianer, sondern auch die Gäste aus Braunschweig gehen mit breiter Brust in das Flutlichtspiel am Millerntor.

TOR
12 FELIX DORNEBUSCH
16 JASMIN FEJZIC

ABWEHR
3 LASSE SCHLÜTER
5 BENJAMIN KESSEL
6 DOMINIK WYDRA
14 NICO KLASS
19 FELIX BURMEISTER
25 OUMAR DIAKHITE
27 NIKO KIJEWSKI
30 BRIAN BEHRENDT
40 ROBIN ZIEGELE

MITTELFELD
4 JANNIS NIKOLAOU
7 FABIO KAUFMANN
8 IBA MAY
10 MARTIN KOBYLANSKI
18 FELIX KROOS
22 MANUEL SCHWENK
23 DANILO WIEBE
28 YASSIN BEN BALLA
38 LEON BÜRGER
39 PATRICK KAMMERBAUER

STURM
9 NJEGOS KUPUSOVIC
15 MARCEL BÄR
17 YARI OTTO
20 SULEIMAN ABDULLAHI
29 DONG-WON JI
33 NICK PROSCHWITZ

TRAINER
TRAINER: DANIEL MEYER
CO: THOMAS STICKROTH

44,4 Prozent Ballbesitz hat der BTSV im Schnitt pro Spiel. Noch weniger haben nur die Würzburger Kickers (44,2 Prozent).

356 Luftzweikämpfe hat Stürmer Nick Proschwitz in dieser Saison geführt, so viel wie kein anderer Akteur in dieser Spielklasse.

Text: Moritz Studer

EHRENWERTE GESELLSCHAFT: 67rockwell Consulting GmbH; Aarsleff Rohrsanierung GmbH; Achnitz & Partner; AD Alliance GmbH; ADM Hamburg AG; alanta health group GmbH; Alex Andersen Ølund A/S; alstria office REIT-AG; Ambulanter Pflegedienst für Wacken und Umgebung GmbH; Andreas Giese Baustoffhandel GmbH; Andreas Giessen Sanitär GmbH; Andreas Nestler Fußbodentechnik; Andreas Schmidt GmbH; Anna Tewes Kommunikation GmbH; Anwaltskanzlei Bartram & Niebuhr; Architekturgarage; Arrow Shipping Germany GmbH; ASAHI-LITE OPTICAL (Europe) GmbH; Astuteplan Sachverständige GbR; Atlas Hamburg GmbH; Audi Zentrum Flensburg Vertriebs GmbH; Autohaus Wolfgang Mock GmbH & Co. KG; B & O Gebäudetechnik Nord GmbH; B2B Universal GmbH; Barclaycard - Barclays Bank PLC; Basté & Lange GmbH; Baustian, Michael; Behrens Feinwerktechnik GmbH; BELFOR Deutschland GmbH; Benefactor GmbH; Berger & Co. Heizungs-, Klima- und Sanitärbau GmbH; Blackbird eSports GmbH & Co. KG; Bochtler GmbH Haustechnik; Böckelmann, Christoph; Bofferding GmbH; Boyens, Dr. Christian; Brammer, Iris-Anke; Brands Fashion GmbH; Brauckmann & Damm GmbH & Co. KG; Brautlecht + Partner; BREMER Hamburg GmbH; BRL BOEGE ROHDE LUEBBEHUESEN; Brunke, Axel; BS-UNI-BAU GmbH; Buhck Umweltservices GmbH & Co. KG; Busch & Simon Innenausbau GmbH; Buying Labs GmbH; Canal-Control+Clean Umweltschutzservice GmbH; CARISSA Einzelhandel- und Tankstellenservice GmbH & Co. KG; Carlsen, Edward; CARSTEN PASCHKE Consulting Boutique; Censea Consulting GmbH; Central Service Mirko Paulmann e.K.; CFC Corporate Finance Contor GmbH; Christian Bock & Sohn; Claudia Wiencken GmbH; Cleanaway Österreich GmbH; Commerzbank AG; Company-Partners CMP GmbH; Containerplanet GmbH; Contargo Gmbh & Co. KG; Control Union Germany GmbH; CORPEX Internet GmbH; Cux-Parts GmbH; D+B Handel GmbH; DACHSER SE; DAW-Stiftung & Co. KG; DBK Gebäudemanagement GmbH; K.D. Dachabdichtungen; Deutsche Calpam GmbH; Deutsche FOAMGLAS® GmbH; Diakonische Kranken- und; Altenpflege GmbH; Dierkes & Partner; Dipl. Ing. Florian Pump, Dipl. Ing. Friedrich Bartram GmbH & Co. KG; Direct Fresh GmbH; DPD Deutschland GmbH; Dr. Brill + Partner GmbH; Institut für Hygiene und Mikrobiologie, dship Carriers (Europe) GmbH & Co. KG; Elton; DWI Grundbesitz GmbH; E.ON Energie Deutschland; EBHS - Erdbau und Baustoffhandel GmbH; EBS GmbH; EDEKA S. Anders e.K.; Edelpromotion & Events UG; Eisenvater & Stitz KGl; Electrolux Professional GmbH; Elektroanlagen RW GmbH; Eltosch Grafix GmbH; EMH Energie-Messtechnik GmbH; EMR European Metal Recycling GmbH; ENGIE Deutschland GmbH; Eschenburg Elektro-Kälte-Klima-GmbH; Eschner, Sven; Express Hoch Drei GmbH; FAGSI Vertriebs- und Vermietungs-GmbH; Farnell, Michael; FDT K. Horeis GmbH; Kaifu Lodge; FIT Logistik- & Transportmanagement GmbH & Co. KG; FLC Leopold Samsinger e.U.; flow:fwd GmbH; Fodboldrejser.dk; Fortoon Development GmbH; FOX Kosmetik Vertriebsgesellschaft mbH; Fr.Meyer´s Sohn (GmbH & Co.) KG; Friedrich Karl Schroeder GmbH & Co KG; Funk Versicherungsmakler GmbH; G.K. Gerüstbau Kreft GmbH; GAB Umweltservice; GBS Shipmanagement GmbH & Co. KG; Geelong GmbH; GeLoTe GmbH; GEODIS FF Germany GmbH & Co KG ; Gerflor Mipolam GmbH; Gerigk, Stefan; German Wahnsinn GmbH; GimmeFive; Glaserei Diederich; Global Fruit Point GmbH; Goldammer & Martens GmbH; GP; Alster Kies GmbH; Greve, Stephan; GRIMM backt Märchenhaft GmbH & Co.KG; Grosch, Mirko; Groth, Peter; Grundstücksgesellschaft Manke GmbH & Co. KG; Gruppenwerk SBW Verwaltung GmbH; H.O. Persiehl (GmbH & Co.) KG; Hagen & Kruse GmbH & Co. KG; Hager Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG; Halstenbach, Piwi; Hamburger Sparkasse AG; Hamburger Volksbank; Hanseaticsoft GmbH; Hanseatischer Drahthandel GmbH; HanseMerkur Grundvermögen AG; Hansen Shipping GmbH; HBB Hanseatische Betreuungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH; Heers & Brockstedt Umwelttechnik GmbH; Heinrich Nagel Verwaltungsgesellschaft mbH; Heinrich Osse Lagerhaus GmbH; Hempel (Germany) GmbH; Henri Benthack GmbH & Co. KG; Hermann Kohlhof GmbH; Herzblut Gaststättenbetriebs GmbH; Hilker & Pahl GmbH; Hillmann & Ploog (GmbH & Co.) KG; Hippo, Hummer & Co. GmbH; HKL Baumaschinen GmbH; Hodorff, Heinrich; Howe Robinson Partners; HSG - Harburger Sanierungsgesellschaft mbH; H V M GmbH & Co. KG; ICEWIND Prod.- und Vertriebsges. mbH & Co. KG; Ingelore Plate Unternehmens-Service; inmedias.it GmbH; IPS GmbH; J. - P. Harder Bau; Johann Bunte; Bauunternehmung GmbH & Co. KG; JOTUN (Deutschland) GmbH; JS-Beregnungstechnik; JUNGA BAU GMBH; Kämmerer, Thomas; KAMSS GmbH & Co. KG; Kanzlei Kunik & Dr. Kabelitz; Karl Gladigau GmbH; Karl Köllner GmbH; Karl Petersen Bauausführungen GmbH; Kern & Stelly Medientechnik GmbH; Kersting Heizung + Solar GmbH; Keye Hausverwaltung & Unternehmensberatung; Kl netprint GmbH; Knoop, Sebastian; KONE GmbH; KORDES ROSEN/ W. Kordes´ Söhne Rosenschulen GmbH & Co. KG; KTN Grossmann GmbH; Lambrich, Thomas; Landhaus Flottbek Betriebs GmbH & Co. KG; Leadway GmbH; Lehmann, Alexander; LLS Bauträger GmbH & Co. KG; Lüchau Baustoffe GmbH; Lüdex Warenkontor GmbH; Lukic-System-Montage GmbH; LZH - Logistik Zentrum Hamburg GmbH; M&P Hamburg GmbH; Maack & Company Steuerberatungs GmbH; Maler-Betrieb Otto Maass GmbH; Malereibetrieb Björn Behnke GmbH; Malereibetrieb DIE PARTNER GmbH; Malereibetrieb; Martin Höfs GmbH; Markensturm.com; Martin Meyer GmbH; Matica Cosmetics GmbH & Co. KG; May, Gregor; MCF Corporate Finance GmbH; ME-LE Energietechnik GmbH; MEGA eG; Meyer, Sven; Meyr & Umlandt Beteiligungsges. mbH; Minkner GmbH; Mosa, Markus; MR Bauunternehmung GmbH; Muehlhan Deutschland GmbH; Müller-Schönemann, Tietgen, Rodewoldt Rechtsanwälte und Notare; multi-com GmbH & Co. KG; MWO Gesellschaft zur Herstellung von chemisch-technischen Produkten mbH; navXperience GmbH; neska Intermodal GmbH; NetFuse Media GmbH; neue leben Lebensversicherung AG; Niebuhr Wealth Consult GmbH; NSC Chartering & Transport GmbH & Cie. KG; Oerding, Johannes; OptimHome Immobilien GmbH; Otto Wulff Bauunternehmung GmbH; Paddy´s Bar Hamburg; Participia Holding GmbH; Peter Riege -Import/Export; Pinck Ingenieure Consulting GmbH; Plate-Service GmbH; PLUS BAU Projektentwicklungs GmbH; Possehl, Florian; R. Beckmann GmbH; Raschke, von Knobelsdorff, Heiser Partnerschaft von Rechtsanwälten; Rebstock, Jörg; Rechtsanwalt Dirk Meinicke; Rechtsanwälte Oberthür & Partner; redante haun architekten; Rheidt, Christopher; Roever Broenner Susat Mazars GmbH & Co. KG (ehem. Dr. Steinberg); Rome International GmbH & Co. KG; Rudolf Sievers GmbH; Saint Gobain Weber GmbH; SAL Heavy Lift GmbH; Sanders, Michael; SaM-Power GmbH; Saunus, Wolfgang; Schadenregulierung Nord; Schlenzig, Max; Schliekermann EDV- und Marketingservice; Schrader Pflanzenhandelsgesellschaft mbH & Co. KG; Schröder Immobilien; Schröder & Fischer Bauausführungen GmbH; Schulze-Johns, Dieter; Schünemann; Jörg; Semmelhaack-Logistik GmbH; Service-Bund GmbH & Co. KG; Signify GmbH; SITRA Spedition GmbH; SL-WHV Immobilien GmbH; Smurfit Kappa Recycling GmbH; Soft-Park GmbH; Spiegel & Pohlers Versicherungsmakler GmbH & Co. KG; Sports United GmbH; Staack Pooltankstellen GmbH & Co. KG; Stahl, Monika; Starpic Immobilien GmbH; Statec Verladetechnik Peter Stalmach KG; STB-Marketing GmbH; Steiner, Falk; STERNPARTNER GmbH & Co. KG; Sthree GmbH; stmb24 GmbH; Stodtmeister, Philipp; STT Holzbearbeitung GmbH; Stulz GmbH; Swietelsky-Faber GmbH; SYSWE Systemtechnik Weser Ems GmbH; T-J Sicherheitstechnik GmbH; Taucher Knoth (Nachf.) GmbH & Co. KG; Tekuma Kunststoff GmbH; Teupe & Söhne Gerüstbau GmbH; Thermal Grizzly; Thies Consult; thinfabrics GmbH; thinformatics AG; Thomas J.C. Matzen GmbH; THÜS-FARNSCHLÄDER Architekten BDA; tip-top Gebäudeservice GmbH; Töben, Jan; Tölsner, Arne; Transgourmet Deutschland GmbH & Co. OHG; Transport Control International GmbH; Trofi Tropenfrucht Import-GmbH; Twesten, Heiner; Udo Wichmann Speditionsgesellschaft mbH; Universal Container Service GmbH; Judtka, Uwe; Anlagenbau GmbH; VELUX Deutschland GmbH; VentusVentures Holding GmbH; vesseltracker.com GmbH; VFH Verkehrsakademie & Fahrschule Hamburg GmbH; Vitzthum Projektmanagement GmbH; VIVANIUM GmbH; von Boetticher; Voßeler, Sönke; W. & L. Jordan GmbH; W. Hartmann & Co. (GmbH & Co. KG); Wathory Holding GmbH; WEISSHAUS Immobilienkontor GmbH; Whirlpool Import GmbH; WIENERS + WIENERS GmbH; Wilhelm A.F. Meyer GmbH; Willi Kreykenbohm Spedition GmbH; Willi Pohl GmbH & Co. KG; WindManShip GmbH; Wital Logistics GmbH; Witt Handel GmbH; Wittenberg, Henning; WM SE; Wolfgang Loof Meisterbetrieb; Woydt, Patrick „Magic"; Woydt, Philipp; WRAGE Verpackungsgesellschaft mbH; Wülfing Zeuner Rechel Rechtsanwälte Partnerschaft; Zander, Holger; ZEBRA blue Projektmanagement GmbH; Zempel Heizungstechnik GmbH; Zillmer Elektrotechnik GmbH; Zip GmbH

FC ST. PAULI 1910

Ehrenwerte Gesellschaft

ERZGEBIRGE AUE
VEILCHEN ZURÜCK IN DER ERFOLGSSPUR

Text: Moritz Piehler

Im Februar war der FC Erzgebirge Aue etwas ins Straucheln geraten. Doch das 2:0 gegen Sandhausen, das auch in Hamburg für Freude gesorgt haben dürfte, bedeutete ein Ende der Frühlingsmüdigkeit.

Für Aue dürfte die restliche Saison nun relativ friedlich verlaufen. Dabei war zuletzt kurz ein wenig Unruhe im Erzgebirge aufgekommen, als von sieben Spielen in Folge nur ein einziges gewonnen werden konnte. Nach dem 2:1 gegen Würzburg am 18. Spieltag hatte Aue bereits 28 Punkte gesammelt, schielte mit einem Auge auf Rang Drei und die Relegation und war von Rang 16 (den damals ein sympathischer norddeutscher Verein kurzzeitig innehatte) bereits zwölf Punkte entfernt. Doch dann folgte eine holprige Strecke und im Februar nur ein einziger Sieg. Der kam aber ausgerechnet gegen Tabellenprimus VfL Bochum. Was nur beweist, dass die Veilchen in dieser Saison eine echte Wundertüte sind. Gegen die Spitzenteams ist alles drin, von Siegen bis derben Schlappen. Da aber gegen die Mannschaften aus dem unteren Tabellendrittel verhältnismäßig zuverlässig gepunktet wird, dürfte ein weiteres Jahr 2. Liga trotz des Formtiefs nur noch eine Formalität sein.

In der vergangenen Saison reichte es am Ende zu Platz sieben. Der ist auch 2021 durchaus realistisch. Bei noch acht verbleibenden Spieltagen hat sich Aue in der Gruppe „gesichertes Mittelfeld“ mit einem Punkt vor dem FC St. Pauli eingereiht. Das Rezept des Ex-Darmstadt-Trainers Dirk Schuster trägt Früchte. Aue ist Mittelmaß der Liga, im besten Sinne. Je zehn Siege und Niederlagen, dazu sechs Unentschieden sorgen für Sicherheit. Und natürlich Dauerbrenner Martin Männel, der seit 2008 fast 300 Zweitligaspiele im Auer Tor bestritten hat. Mit 423 Pflichtspielen ist der 33-jährige Rekordspieler des Vereins und gehört mit seinen „nur“ 1,83 immer noch zu den Top-Keepern der Liga. In der Offensive kann sich Schuster auf eine Zweigenerationen-Doppelspitze verlassen. Der 30-jährige Pascal Testroet hat mit elf Toren und sieben Assists seine Werte aus dem Vorjahr jetzt schon deutlich überschritten. Sein acht Jahre jüngerer Sturmpartner Florian Krüger bietet mit elf Toren und sechs Assists einen gleichwertigen Gegenpart. Wenn beide nicht treffen, wird es allerdings für Aue schwierig. Die Frühjahrs-Durstrecke lag auch daran, dass Krüger und Testroet nur zwei Tore beisteuern konnten.

Ein Sieg in Aue ist für die Braun-Weißen schon ein Weilchen her, genau genommen über sieben Jahre. Am Nikolaustag 2013 gelang dem FC St. Pauli der letzte Auswärtssieg im Erzgebirge. Am Millerntor sieht es etwas besser aus (mit Betonung auf „etwas“). Zumindest gelang in der Hinrunde im Dezember ein 2:2 Unentschieden, bei dem die Joker Maximilian Dittgen und Simon Makienok den 0:2 Rückstand durch Testroet und Krüger in den letzten zehn Minuten noch drehen konnten.

SPT.	DATUM	ZEIT	BEGEGNUNG			ERG.	TORSCHÜTZEN	SCHIRI	FANS	TAB.
POKAL	13.9.	15:30	SV 07 ELVERSBERG	:	FC ST. PAULI	4:2	0:1 KNOLL (7.), 1:1 SCHNELLBACHER (16), 2:1 DRAGON (26.), 3:1 FELLHAUSER (48.), 4:1 SCHNELLBACHER (67.), 4:2 BENATELLI (78.)	GERACH	500	-
1	21.9.	20:30	VFL BOCHUM	:	FC ST. PAULI	2:2	1:0 ZULJ (26.), 2:0 ZOLLER (76.), 2:1 KYEREH (84.), 2:2 KYEREH (86.)	SCHRÖDER	3.500	7
2	27.9.	13:30	FC ST. PAULI	:	1. FC HEIDENHEIM	4:2	1:0 KYEREH (26.), 2:0 SCHMIDT (34., EIGENTOR), 3:0 WIECKHOFF (46.), 4:0 DITTGEN (70.), 4:1 KÜHLWETTER (78.), 4:2 MOHR (80.)	JABLONSKI	2.226	3
3	2.10.	18:30	SV SANDHAUSEN	:	FC ST. PAULI	1:0	1:0 DIEKMEIER (45.)	WASCHITZKI	1.393	8
4	19.10.	20:30	FC ST. PAULI	:	1. FC NÜRNBERG	2:2	0:1 SCHÄFFLER (8.), 1:1 ZALAZAR (28., FE), 1:2 GEIS (49., HE), 2:2 BUBALLA (78.)	HEFT	1.000	8
5	24.10.	13:00	SV DARMSTADT 98	:	FC ST. PAULI	2:2	1:0 DURSUN (45., FE), 2:0 DURSUN (76.), 2:1 BENATELLI (81.), 2:2 ZALAZAR (90.+5, FE)	FRITZ	-	9
6	30.10.	18:30	HAMBURGER SV	:	FC ST. PAULI	2:2	1:0, 2:2 TERODDE (11., 84.), 1:1 ZALAZAR (36.), 1:2 MAKIENOK (82.)	GRÄFE	1.000	11
7	8.11.	13:30	FC ST. PAULI	:	KARLSRUHER SC	0:3	0:1 THIEDE (4.), 0:2 GONDORF (50.), 0:3 HOFMANN (76.)	SATHER	-	17
8	21.11.	13:00	SC PADERBORN 07	:	FC ST. PAULI	2:0	1:0 SRBENY (39.), 2:0 FÜHRICH (56.)	DINGERT	-	17
9	27.11.	18:30	FC ST. PAULI	:	VFL OSNABRÜCK	0:1	0:1 BLACHA (85.)	JÖLLENBECK	-	17
10	5.12.	13:00	EINTRACHT BRAUNSCHWEIG	:	FC ST. PAULI	2:1	0:1 DITTGEN (2.), 1:1 BÄR (67.), 2:1 KAUFMANN (82.)	GERACH	-	17
11	13.12.	13:30	FC ST. PAULI	:	FC ERZGEBIRGE AUE	2:2	0:1 TESTROET (10.), 0:2 KRÜGER (78.), 1:2 DITTGEN (81.), 2:2 MAKIENOK (89.)	KOSLOWSKI	-	17
13	20.12.	13:30	FC ST. PAULI	:	FORTUNA DÜSSELDORF	0:3	0:1 ZIMMERMANN (10.), 0:2 HENNINGS (68.), 0:3 PRIB (90.+3)	SCHRÖDER	-	17
14	3.1.	13:30	SPVGG GREUTHER FÜRTH	:	FC ST. PAULI	2:1	1:0 GREEN (24., HE), 2:0 NIELSEN (27.), 2:1 FLACH (82.)	REICHEL	-	17
12	6.1.	18:30	FC WÜRZBURGER KICKERS	:	FC ST. PAULI	1:1	1:0 PIERINGER (9., HE), 1:1 BENATELLI (57.)	BACHER	-	17
15	9.1.	13:00	FC ST. PAULI	:	HOLSTEIN KIEL	1:1	1:0 MARMOUSH (52.), 1:1 MEES (62.)	WILLENBORG	-	17
16	16.1.	13:00	HANNOVER 96	:	FC ST. PAULI	2:3	0:1 ZALAZAR (2.), 0:2 BURGSTALLER (10.), 1:2 HARAGUCHI (53.), 2:2 HARAGUCHI (55.), 2:3 MATANOVIC (90.+2)	STORKS	-	17
17	24.1.	13:30	FC ST. PAULI	:	SSV JAHN REGENSBURG	2:0	1:0 BURGSTALLER (27.), 2:0 MARMOUSH (49.)	DANKERT	-	15
15	28.1.	20:30	FC ST. PAULI	:	VFL BOCHUM	2:3	1:0 BURGSTALLER (4.), 1:1 ZOLLER (28.), 2:1 KYEREH (32.), 2:2 ZOLLER (43.), 2:3 BUBALLA (EIGENTOR, 63.)	OSMERS	-	16
19	31.1.	13:30	1. FC HEIDENHEIM	:	FC ST. PAULI	3:4	0:1 BURGSTALLER (3.), 1:1 KLEINDIENST (15.), 1:2 KYEREH (30.), 2:2 KÜHLWETTER (48.), 2:3 BECKER (72.), 3:3 KLEINDIENST (77.), 3:4 ZALAZAR (86.)	WINTER	-	15
20	5.2.	18:30	FC ST. PAULI	:	SV SANDHAUSEN	2:1	1:0 KYEREH (67.), 2:0 BURGSTALLER (71.), 2:1 BEHRENS (74.)	ALT	-	14
21	14.2.	13:30	1. FC NÜRNBERG	:	FC ST. PAULI	1:2	0:1 BURGSTALLER (45.+1), 0:2 MARMOUSH (65., FE), 1:2 BORKOWSKI (77.)	SATHER	-	13
22	20.2.	13:00	FC ST. PAULI	:	SV DARMSTADT 98	3:2	1:0 BURGSTALLER (26.), 2:0 MARMOUSH (62.), 2:1 SKARKE (64.), 2:2 DURSUN (66.), 3:2 BURGSTALLER (82.)	BACHER	-	11
23	1.3.	20:30	FC ST. PAULI	:	HAMBURGER SV	1:0	1:0 KYEREH (88.)	AYTEKIN	-	11
24	6.3.	13:00	KARLSRUHER SC	:	FC ST. PAULI	0:0		DINGERT	-	10
25	15.3.	20:30	FC ST. PAULI	:	SC PADERBORN 07	0:2	0:1 FÜHRICH (7.), 0:2 SCHONLAU (69.)	SCHRÖDER		11
26	21.3.	13:30	VFL OSNABRÜCK	:	FC ST. PAULI	1:2	0:1 BURGSTALLER (51., FE), 0:2 MARMOUSH (65.), 1:2 HEIDER (79.)	THOMSEN		11
27	5.4.	20:30	FC ST. PAULI	:	EINTRACHT BRAUNSCHWEIG					
28	10.4.	13:00	FC ERZGEBIRGE AUE	:	FC ST. PAULI					
29			FC ST. PAULI	:	FC WÜRZBURGER KICKERS					
30			FORTUNA DÜSSELDORF	:	FC ST. PAULI					
31			FC ST. PAULI	:	SPVGG GREUTHER FÜRTH					
32			HOLSTEIN KIEL	:	FC ST. PAULI					
33	16.5.	15:30	FC ST. PAULI	:	HANNOVER 96					
34	23.5.	15:30	SSV JAHN REGENSBURG	:	FC ST. PAULI					

TABELLE

PL	VEREIN	SP.	S	U	N	TORE	DIFF.	PKTE.
1	VFL BOCHUM	26	16	3	7	48:26	22	51
2	HAMBURGER SV	26	14	7	5	53:30	23	49
3	SPVGG GREUTHER FÜRTH	26	13	8	5	50:32	18	47
4	HOLSTEIN KIEL	24	13	7	4	38:22	16	46
5	KARLSRUHER SC	26	12	6	8	39:32	7	42
6	FORTUNA DÜSSELDORF	26	11	7	8	37:36	1	40
7	1. FC HEIDENHEIM	25	11	6	8	37:34	3	39
8	ERZGEBIRGE AUE	26	10	6	10	35:36	-1	36
9	HANNOVER 96	24	10	5	9	36:28	8	35
10	SC PADERBORN 07	26	9	8	9	34:32	2	35
11	FC ST. PAULI	26	9	8	9	39:43	-4	35
12	SV DARMSTADT 98	26	9	5	12	42:44	-2	32
13	JAHN REGENSBURG	25	7	9	9	27:32	-5	30
14	1. FC NÜRNBERG	26	7	8	11	33:40	-7	29
15	EINTRACHT BRAUNSCHWEIG	26	6	8	12	23:44	-21	26
16	VFL OSNABRÜCK	25	6	5	14	24:40	-16	23
17	SV SANDHAUSEN	26	6	4	16	28:47	-19	22
18	FC WÜRZBURGER KICKERS	25	4	4	17	27:52	-25	16

12

SCHON ZWÖLF PUNKTE HAT DER FCSP IN DEN BISHERIGEN NEUN RÜCKRUNDENSPIELEN MEHR GEHOLT ALS ZU DIESEM ZEITPUNKT DER HINSERIE.

27. SPIELTAG

SA. 3.4.	18:30	1. FC HEIDENHEIM - SPVGG GREUTHER FÜRTH
		VFL BOCHUM - HOLSTEIN KIEL
		KARLSRUHER SC - VFL OSNABRÜCK
SO. 4.4.	13:00	SV DARMSTADT 98 - FORTUNA DÜSSELDORF
		HANNOVER 96 - HAMBURGER SV
		SV SANDHAUSEN - FC WÜRZBURGER KICKERS
		JAHN REGENSBURG - ERZGEBIRGE AUE
		1. FC NÜRNBERG - SC PADERBORN 07
MO. 5.4.	20:30	FC ST. PAULI - EINTR. BRAUNSCHWEIG

28. SPIELTAG

FR. 9.4.	18:30	HAMBURGER SV - SV DARMSTADT 98
		SPVGG GREUTHER FÜRTH - SV SANDHAUSEN
SA. 10.4.	13:00	FORTUNA DÜSSELDORF - KARLSRUHER SC
		SC PADERBORN - VFL BOCHUM
		ERZGEBIRGE AUE - FC ST. PAULI
		HOLSTEIN KIEL - JAHN REGENSBURG
SO. 11.4.	13:30	HANNOVER 96 - 1. FC HEIDENHEIM
		VFL OSNABRÜCK - EINTR. BRAUNSCHWEIG
		FC WÜRZBURGER KICKERS - 1. FC NÜRNBERG

STAND: 1.4.2021

WIR SIND MITGLIED IM FCSP UNTERSTÜTZER CLUB

„Kleine Pause“, Inh. Thorsten Clorius | (W.S.A.) Wärme-Service Alstertal | 2 Radhaus Stadie | a+s vertriebs gmbh | Accorinvest Germany GmbH - Mercure Hotel Hamburg Mitte | Adelante GmbH | AGIL personaldienst nord GmbH & Co. KG | AGIL personalservice GmbH | ALG Aktiv Leben GmbH | ALHO Systembau GmbH - Niederlassung Nord | Alsterfit Magnussen GmbH | Ambulanter Pflegedienst für Wacken und Umgebung GmbH | AMSA Reinigungstechnik Frank Ameis GmbH & Co. KG | Anni Steinhagen-Immobilien, Inh. Claudia Steinhagen-Staben e.K. | Anticimex GmbH & Co. KG | Apoidea gGmbH | Arbeitsschutz Zentrum Petrich | ARIAD Asset Management GmbH | Art of Tax Steuerberatungsgesellschaft mbH | ARTE Express, Sascha Artemenko | Asss Arbeitsschutzservice Struve e. K. | August Harms GmbH & Co. KG | Autohaus Rosenbaum GmbH | ayoka GmbH & Co. KG | B+M Baustoff + Metall Handels-GmbH | Bäckerei + Konditorei Hackradt | Baumschlager Eberle Architekten / be Hamburg GmbH | Berufskraftfahrer-Akademie Nord GmbH | Bitzcore St. Pauli | BRAINBOXX | Buchhandlung ZweiEinsDrei GbR | BÜRO 504 - Pander Wesselhöft GbR | Büro für Elektrotechnik Sönke Jansen | Cafaesie Norddeutschland GmbH | Café Libertad Kollektiv eG | Café Miller Inh. Steffen Masur | CL Design e.K. - Studio für Lichtplanung und Gestaltung | Claus Hein Malerbetrieb GmbH | Claus Kröger e.K., Inh. Michael Kröger | Concept-Immobilien GmbH | CTS Composite Technologie Systeme GmbH | Dachwerker Hamburg | Dahler & Company Eimsbüttel | Damen Aktiv Studio Alexandra Barwich | Diäko GmbH | Diakonie St. Pauli Gemeinnützige GmbH | Die Rösterei Coffeum GmbH & Co. KG | Die Schaumstoffschwestern Lübke GmbH & Co. KG | digital STRAIK GmbH | Dipl.-Volkswirt Ragnar Schnellbacher Steuerberater | Dirk Struwe Medienvermarktung | D-TeC System Consulting GmbH | Eisprinzessinnen GbR | Elbe Erlebnistörns GmbH | elbkind GmbH | elbmarketing | Elektro 2000 Elektrotechnik GmbH | Elektro-Gemeinschaft Hamburg | Elektro-Oltmanns GmbH | Elsa Brändström Haus im DRK e.V | Elsa Brändström Haus im DRK e.V | Emil Frey KG Siebdruck + Schilder | Enie GmbH | ERS Elektro Recycling Service GmbH | Eschenburg Elektro.Kälte.Klima GmbH | ESO Endoskopietechnik | fabelzucker Filmproduktion UG | Fachübersetzungen Fix International Services GmbH | Fihumin-Gesellschaft m.b.H | flane GmbH | Fliesen- u. Sanierungsarbeiten | Flo Peters Gallery | Frank Seidler Lüftungsmontage | FRÄULEIN BOB FRISEURE Fernandes & Westphal GbR | Freudenhaus St. Pauli | FunBowling U.S. Play GmbH | Galaxy Reisen | Ganzoni-Catering | Gebäudediagnostik Wesselmann | Gehlenbeck Systemhaus | Generalbau Bastian GmbH | Glaserei Rolf+Weber GmbH - Die Glaserei im Norden | GODDE-BETON GmbH | GuH golfundhotel.com Marketing GmbH | Gustav Jerwitz Künstlerbedarf GmbH & Co. KG | GZN Glaszentrum Nord GmbH | Hammonia Reisebüro GmbH | handwerktechnikdesign | Hanot e.K., Inh. Oliver Ortwig | Hansa Variete Theater | Hans-P. Radbruch GmbH | Hirschberg Umzüge & Transporte e.K. | Hirschböck Versicherungsagentur | Hofgalerie Berger | Holiday Travel by Karstadt | Hörmann u. Söhne GmbH | Hotel Commodore | Hotel Commodore | Hotel Onyx GmbH - ARCOTEL Onyx Hamburg | HTH Hyperdämm & Bautechnik e.K. | Imbiss bei Schorsch das Original GmbH | Ismail Acikgöz Immobilien | Jaeger & Dancker GmbH | Jens Witt, Fa. Wackelpeter | Jörg F. Hohage Reinigungs-Service Fenster und Büroreinigung | Junges Hotel Hamburg Betriebsges. mbH | K.H.B CarTransfer | K2KONZEPT GmbH | Kaffeeheimat GmbH | KAIFU Fahrschule | Kale&Me GmbH | Kalläwe Marmor & Granit e.K. Inh. A. Knust | Kantstein Architekten Busse + Rampendahl Partnerschaftsgesellschaft mbB | Kanzlei Röttger - Energierecht & Baurecht | Karsten Jahnke Konzertdirektion GmbH | Kates Popcorn | Keysolution4U GmbH | Kfz-Rep. Werkstatt A. Godenrath | Klimpel & Frerichs Versicherungsmakler GmbH | KupferKrug Riege Hotel-Restaurant | LeuchTek GmbH | LichtBlick Seniorenhilfe e.V. | Lüders & Stange KG | Malereibetrieb Sven Brockmann | Malerfachbetrieb Fischer | Meister Peters - Heizung-Gas-Sanitär-Elektro | MKC Marcus Klockenkämper (Einzelfirma) | Monday Consulting GmbH | MONEYPENNY Sandra Wesenberg | Mosel Wein | M-Point Unternehmernetzwerk GmbH & Co. KG | MSBG GmbH | MY PLACE Hotel, Inh. Ingrid Domann | nawes GmbH & Co. KG | Net Inventors GmbH | Neu Start St. Pauli | Neuenkirchener Heidekartoffel Handelsges. mbH | Niemann Architekten Achim Niemann | Nils Oldag Schweißtechnik GmbH | Nordlicht Wein | Nussknacker e.V. | Oellerking Gebäudereinigungsgesellschaft mbH | One Million Glasses | Optical Art Digital & Film GmbH | Original-Leckerlies, Inh. Tanja Goletz | OUNDA GmbH / NL Paradies Optik | Pavlina Jauss GmbH & Co KG | perle-perle | Pflegediakonie Hamburg-West/Südholstein gGmbH | Pflegezentrum Lichtenfels GmbH | Physioteam Eilbek | Physiotherapiepraxis Rahlstedt | PIAS Germany GmbH | Pilatesstudio Alsterdorf - Inh. Bettina Uhlig | Planet-CarAudio Hamburg | PlanWerk° Architektur & Energieberatung Wickersheim Mannsfeld PartG mbB | polargold GmbH | Polarlicht GmbH | Privater Pflegedienst Manuela Gorbatschew | PRO REHA PLENT HAUS GmbH | Qintus Ingenieurhaus GmbH & Co. KG | quadcore GmbH | Rammin Gebäudemanagement | Reifen Center Gerhard Stengel | Reisebüro Sydow Waltraut Sydow, Inh. Klaus-Peter Sydow | Remedy Records Hg. mbH | Restaurant Markt-Koenig | Restaurant Südhang Wojciechowski Dohm GbR | Rollerambulanz, Hauke Mensching (Einzelunternehmen) | Rüther-Service-GmbH, Malermeisterbetrieb & Bau-Service | Sanitätshaus Schroll GmbH & Co. KG | Schlüssel-Reese GmbH | Screed GmbH | Separ Chemie GmbH | Siemke & Co. Brücken- & Ingenieurbau GmbH | Simple Cycle | SKT Sonderfahrzeuge, Kühlfahrzeuge, Transporter GmbH | SL-Immobilien | St. Cosmas-Apotheke in der Endoklinik | Stadie + Gross GmbH | Steuerberaterin Christel Wöbke | Sunset Billard Wandsbek | Sven Petersen Haus- & Grundstückbetreuung | Tamar Sicherheitstechnik | Tanja Zieroth GmbH | TCP Goessler Harmsen GmbH | TGI - Thomas Götzinger Immobilien e.K. | The Quality Group it vision GmbH | the white elephant Kommunikationsagentur | Thermotraffic GmbH | tp traffic-partner GmbH, Inh. Christian Barthelmey | treyminds GmbH | TUI Deutschland GmbH, FIRST Reisebüro - Orchideen | Umbrella Coach & Buses GmbH | Universal Container Service GmbH | Vélo 54 - Hannes Leitner | VIA DA VINCI.dialog GmbH | VSH Vorratsschutz und Hygiene GmbH | W. Klein Elektrotechnik GmbH | WAC Wagner Consulting GmbH | WALKING BRANDS GmbH | WE LOVE artbuying GmbH | Werkhaus GmbH | Werner Kuntter e.K | Wielant Hoffmann GmbH | WINDWARD INSURANCE BROKER GmbH | Wirkung Plus GmbH | Wohnungsunternehmen Theo Urbach GmbH & Co. KG | Wonsak Kohlensäure Service GmbH | WWK Vorsorge und Vermögenscenter Sascha und Bernd Petersen | YourNetwork IT Service Hamburg | Zahnarztzentrum Astraturm | Gerd Niebuhr GmbH | AG Meisterfachbetrieb Inh. Ali Geyik | WBS Training AG | Elbtreuhand Martius GmbH

www.unterstuetzerclub.com

SAISONBESCHICHTUNG

Man könnte glatt tiefsinnig werden vor Freude. Nicht unbedingt das, was man normalerweise beim Freuen so macht, klar. Aber die Zeiten sind schlecht für Konfetti, und irgendwo muss die Freude ja hin. Also werf ich halt Gedanken in die Luft.

Die ganze Fußballkarmageschichte zum Beispiel hat mich schon immer beschäftigt. Ihr wisst schon, „Scheiße am Schuh“ und so. Hast du die erstmal dran, ist sie wie Beton. Ist sie weg? Gute Chance, dass erstmal alles von den Tretern abperlt, als hätten sie eine von diesen Nanobeschichtungen mit „Lotos-Effekt“ drauf.

Wo hat Schulle bloß die Sprühdose versteckt? Weil: Seit wann sind 0:2-Pleiten gegen Paderborn Ausrutscher, von denen die Mannschaft sich schon ein Spiel später nicht nur erholt – sondern Osnabrück so was von im Griff hat, dass ich hier fast schon Luxusprobleme aufmachen muss. So von wegen „Warum nur 2:1?“.

Mit der neuen Saisonbeschichtung bleibt nix kleben. Gegen Paderborn kriegt der Gegner keinen Elfer, obwohl der Schiri überlegt? Macht nix – gegen Osnabrück gibt’s dafür einen für St. Pauli. Mit dem Hintern von den Beinen geholt. Für mich klare Sache, für Schiri und Assistenten nicht, aber: Haste Schulles Nano Spezial drauf, macht der Mann in Schwarz alles richtig und zeigt trotzdem auf den Elfmeterpunkt.

Der Ball darauf wird dann so was von in die Maschen geburgstallert, dass Pille und Netz wahrscheinlich heute noch Schmerzsalbe drauf kriegen. Als Bonus kriegst du dann noch ein Marmoush-2:0 nach doppeltem Gegner-Austanzen mit Außenrist serviert, bei dem du ernsthaft Angst hast, zu halluzinieren.

Das vollkommen überflüssige 2:1 ist dann so was wie das Kneifen, ob du wach bist. Fühlt sich nicht gut an, aber hat seine Funktion. Eins ist sicher: klasse Entwicklung, dieses „Nano spezial“. Ich will das auch für mein Geschirr!

EUER GERD

GERHARD VON DER GEGENGERADE IST SEIT 1910 DAUERKARTEN-BESITZER. GEGEN EINEN GUTSCHEIN FÜR EINE WAGENLADUNG „SCHULLES NANO SPEZIAL“-SPRAY (HAUSHALTS-EDITION) HAT ER SICH BEREIT ERKLÄRT, DIE VIVA ST. PAULI ALS FUSSBALL-SACHVERSTÄNDIGER ZU UNTERSTÜTZEN.

G.G.G.

FAST UNVERGESSEN

„Ein Museum wie kein anderes für einen Verein wie keinen anderen“: Das ist das Ziel unseres FC St. Pauli-Museums. Vor Ort in der Gegengerade (zurzeit pandemiebedingt geschlossen), aber auch online als digitales Museum. In loser Folge erzählen wir in der VIVA, was genau wir anders machen.

In der Derby-VIVA zum Beispiel haben wir darüber berichtet, dass wir nicht nur Pokale und Erinnerungen an gewonnene Spiele sammeln, sondern auch Fanpappen, Aufkleber, Sticker – und dabei auch Niederlagen nicht ignorieren. Ergebnis: Sieg im „Derby der Archive“! Ihr könnt die Story im VIVA-Archiv auf fcstpauli.com nachlesen.

Was uns auch wichtig ist: Nicht nur an die „Großen“ und Bekanntesten zu erinnern. So lieb uns Harald Stender, Walter Frosch, Volker Ippig und viele andere auch sind – viele andere Teams, Spielerinnen und Spieler haben ebenfalls interessante Geschichten. Auch die „fast Unvergessenen“ wie Adolphus Ofodile: Im „Digitalen Museum“ auf Facebook und Instagram widmen wir ihnen eine neue Serie. Beim 7:1 des FC St. Pauli gegen Eintracht Braunschweig am 11. September 2002 erlebte Ofodile seinen größten Auftritt im braun-weißen Trikot und schoss zwei Tore. Unvergessen ist sein Torjubel: Der frischgebackene Vater stellte pantomimisch das Wiegen eines Babys nach. Leider blieb es bei den beiden Treffern – und 2003 wechselte Ofodile nach einem Jahr zum Halleschen FC.

Auch Richmar „Rocky“ Siberie blieb nur eine Saison: Der 14-fache Nationalspieler aus Curaçao mit dem Boxer-Spitznamen kam 2004 zum FC St. Pauli. 2005 verließ er ihn nach einem Jahr, 15 Spielen und einem Tor in Richtung Slowenien und ließ seine Karriere später im italienischen Amateur-Fußball ausklingen. Heute lebt „Rocky“ in Monaco.

Doch obwohl er nur ein Jahr blieb: „Rocky“ Siberie war in einer wichtigen Phase der braun-weißen Geschichte Teil des Teams. Unser Foto oben zeigt ihn (3. von links) nach dem Gewinn des Oddset-Pokals 2005. Heute ist dieser Pokal eine der wenigen Trophäen im Archiv des FC St. Pauli-Museums – und für den „Magischen FC“ möglicherweise mehr wert als ein Champions-League-Pokal für Bayern München.

Warum? Ohne Oddset-Pokal-Sieg hätte es keine DFB-Pokal-Teilnahme für den damaligen Drittligisten FC St. Pauli gegeben. Ohne DFB-Pokal-Teilnahme keine „Bokal“-Serie 2005/6, die bis ins Halbfinale gegen Bayern reichte. Ohne „Bokal“-Serie keine Pokal-Fernsehgelder. Und ohne Pokal-Fernsehgelder? Wahrscheinlich kein neues Millerntor. Und auch kein FC St. Pauli-Museum. So hängen das vermeintlich „Kleine“ und das „Große“ oft eng zusammen. Auch davon möchten wir immer wieder erzählen.

MUSEUM SUPPORTEN?
MITGLIED WERDEN!
KONTAKT AUF:
WWW.FCSTPAULI-MUSEUM.DE

Text: 1910 e.V.
Fotos: Witters, Sabrina Adeline Nagel, Sammlung Fanladen / Archiv 1910 e.V.

„BOKAL“-DOKU AM 11. APRIL

Wer die „Bokal“-Serie im TV noch einmal nacherleben möchte, sollte sich den 11. April von 23:35 bis 00:20 im Kalender markieren. In der Reihe „Sportclub-Story“, zum Teil bei uns im FCSP-Museum gedreht, kommen viele der Helden von damals zu Wort. Schaut mal rein!
www.ndr.de

MUSEUM IM FANLADENBUCH

„Wie FCSP-Fans eine Polizeiwache zersägten. Ohne dafür in den Knast zu kommen“: Wen diese Story interessiert, der sollte sich unbedingt das neue Fanladenbuch kaufen! Neben der „Background-Story“ des FCSP-Museums gibt es noch viel mehr tollen Lesestoff.
www.1910shop.de

GOLDENE OSTERGRÜSSE

Oft genug hat der FC St. Pauli sie (symbolisch) gewonnen – eine Recherche im 1910-Archiv hat sie nun ans Licht des Tages gebracht: Die Goldene Ananas! Mit diesem schönen Motiv (Danke an den Fanladen!) wünschen wir Euch sonnige Ostern.
www.fcstpauli-museum.de

VOR 50 JAHREN GAB'S DAS ERSTE PUNKTSPIEL: KICKENDE FRAUEN BEIM FC ST. PAULI

Die Jahre 1936 und 1955 waren für Fußball spielende Frauen keine erbaulichen. Beide Male nämlich wurde ihnen das Kicken durch den DFB verboten. Am 31. Oktober 1970 wurde der zweite Bann zwar widerwillig aufgehoben, doch da hatten die Fußballerinnen längst ohne offizielle Genehmigung mit dem Fußballspielen begonnen. Auch einige Fußball spielende Frauen des FC St. Pauli waren frühzeitig dabei.

Die erste Partie eines Frauenteams des FC St. Pauli fand bereits am 13. September 1970 statt, als es auf dem damaligen Grandplatz „Feldstraße II" an der Stelle, wo heute St. Paulis 1. Frauen ihre Heimspiele auf Kunstrasen bestreiten – in einer Freundschaftsbegegnung zu einem 0:4 gegen HT16 kam. Ihren ersten Sieg feierten die St. Paulianerinnen dreizehn Tage später mit einem 5:0 beim Bostelbeker SV.

Monika Aßmuteit (74, ehemals Hoppe, erstes Foto ganz links), auf St. Pauli geboren und aufgewachsen, war Mitgründerin und Kapitänin des ersten braunweißen Frauenteams: „Wir waren anfangs etwa ein halbes Dutzend Handballerinnen aus St. Paulis 2. Mannschaft, die nach den Sommerferien damit begannen, Fußball zu spielen. Die Vereinsführung war davon überhaupt nicht begeistert. Als sie später aber sahen, wie viele Zuschauer zu uns kamen und wie viel die Presse über uns berichtete, drehte sich der Wind."
Mit 28 Teams wurde dann am 20. März 1971 in vier Gruppen die erste offizielle Punktrunde um die Hamburger Meisterschaft eröffnet. Die kurz zuvor vom SC Sperber angeheuerte Offensivkraft Regina Gronenberg (zweites Foto) erinnert sich 50 Jahre später an das 4:0 gegen den Eimsbütteler TV: „Das Ergebnis ging völlig in Ordnung, und weil gut geworben wurde, kamen sogar um die 500 Zuschauer zu diesem Spiel." Etwa die Hälfte, so ihre Schätzung, kam allein aus Gaudi-Gründen. Bei 500 Besucher*innen blieb es im Saisonverlauf zwar nicht, aber es gab schon ein „festes Stammpublikum", das immer wieder kam.

Auch den geradezu unmenschlichen Untergrund an der Feldstraße wird die heute 72-Jährige nie vergessen: „Das war kein Grandplatz, sondern eher abgelagerter Bauschutt!" Insofern bedauerte die Straßenfußballerin aus Eilbek, die schon als Grundschülerin mit den Jungs direkt nach Schulschluss gekickt hatte, zumindest diesbezüglich fast schon den Wechsel aus Alsterdorf, wo von Beginn an auf sattgrünem Rasen gekickt werden durfte.

Doch nicht nur die Platzsituation stieß ihr übel auf, sondern auch die anfängliche Geringschätzung durch die Verantwortlichen: „Bei Sperber sind wir komplett mit allem neu ausgestattet worden, bei St. Pauli bekamen wir die ausgemusterten Trikots der 2. Herren und die alten Trainingsanzüge der 3. Herren."
Diese erste Ära Fußball spielender Frauen beim FC St. Pauli endete bereits 1972. Monika Aßmuteit, die man durchaus als damals „treibende Kraft" bezeichnen darf, musste sich wegen einer Bandscheiben-OP selbst merklich zurücknehmen, es kamen so nicht mehr genügend Spielerinnen zusammen, und der Elan von Klubseite nahm auch merklich ab. Im Dezember wurde die Abteilung schließlich eingedampft.

Erst 1990 starteten Frauen einen erneuten Versuch beim FC St. Pauli. Auch sie hatten zu Beginn mit Widerständen zu kämpfen, konnten sich am Ende jedoch durchsetzen und eine „Frauen- und Mädchenfußballabteilung" etablieren, die bis heute erfolgreich gegen den Ball tritt.

Vorstopperin Monika Hoppe und die spielstarke Regina Gronenberg musizierten übrigens von 1966 bis 1974 gemeinsam in der seinerzeit schwer angesagten Frauen-Beatband „The Kids". Das war auch der Grund, warum Gronenberg im März 1971 zum FC St. Pauli gewechselt war: Der Bandmanager bestand darauf, dass sie und Hoppe gemeinsam in einem Team zu spielen hätten, um mehr Konzerttermine für das Rock-Quartett buchen zu können.

Text: Ronny Galczynski
Foto: Witters

LichtBlick

Immer am ⚽ für den Kiez und das Klima

Der FC St. Pauli und LichtBlick engagieren sich zusammen für unser Viertel: Jede Saison werden mindestens zwei soziale Kiezprojekte mit einem Jahr kostenlosem ÖkoStrom unterstützt. Das ist gut für den Kiez und fürs Klima, denn ÖkoStrom ist klimaneutral.

Mehr auf lichtblick.de/kiez

ETL

Die Nr. 1 in der Steuerberatung

Über 870 Mal in Deutschland.
Davon 16 Mal in Hamburg.

www.etl.de

Steuerberatung | Rechtsberatung | Wirtschaftsprüfung | Unternehmensberatung | Finanzdienstleistung

HALLO AUS DEM FANLADEN!

Der Fanladen ist leider immer noch geschlossen. Trotzdem haben wir für Euch einen Termin in petto:

HAMBURGS JÜDISCHE SPORTGESCHICHTE NEU ENTDECKEN

Am 13.04. könnt Ihr Euch für einen Workshop „Hamburgs jüdische Sportgeschichte neu entdeckt" bei der Volkshochschule in Hamburg anmelden, den Justus in Kooperation mit Leuten aus der Fanszene und der Israelitischen Töchterschule organisiert.

Zur Anmeldung geht es hier: https://www.vhs-hamburg.de/kurs/hamburgs-judische-sportgeschichte-neu-entdeckt/329252

DOKU ÜBER FAN-SZENEN VS. HOPP

Wenn Ihr derzeit viel Zeit zu Hause verbringt, was wir natürlich alle hoffen wollen, guckt Euch doch mal die gutgemachte ZDF-Doku über den Konflikt zwischen den Kurven der Bundesligen und den Hoffenheimer Mäzen Dietmar Hopp an. „Der ist so sozial, der kauft beim Golfen einen Apfel für 50 Euro!" und andere Stilblüten rücken diese Doku fast schon in die Nähe der legendären Youth Wars-Doku über Jugendgangs auf dem Kieler Ostufer.

https://www.zdf.de/sport/zdf-sportreportage/dietmar-hopp-ultras-fussball-hoffenheim-bayern-bvb-hass-doku-100.html

Heiß und schnell ist heute unsere Mannschaft und die Eigelbe nicht kaputt machen: Nils, Justus, Sven, Jakob, Maleen, Julian und Maria

→ KURZ NOTIERT

GLÜCKWUNSCH! DIE EKIEZKICKER SIND DEUTSCHER VIZE-MEISTER IM EFOOTBALL

Nachdem unsere eFootballer am Sonnabend (27.3.) in der Gruppenphase den Einzug in die KO-Runde perfekt gemacht hatten, waren für Sonntag (28.3.) das Halbfinale und das Finale der Virtual Bundesliga angesetzt. Nach einem Erfolg über Leipzig im Halbfinale unterlagen die eKiezkicker im Finale anschließend dem 1. FC Heidenheim. Eine starke Saison endet so als Vize-Meister der VBL CC.

DER FC ST. PAULI VERSCHIEBT SEINE AUSSERORDENTLICHE MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Die für Sonntag (2.5.) geplante außerordentliche Mitgliederversammlung im Millerntor-Stadion wird verschoben. Ein neues Datum steht noch nicht fest. Das hat das Präsidium des FC St. Pauli mit Blick auf die pandemische Lage entschieden.

FORZA! ALLEZ! COME ON!

VIVA ST. PAULI IST DIE OFFIZIELLE STADIONZEITUNG DES FC ST. PAULI VON 1910 E. V. UND ERSCHEINT KOSTENLOS ZU DEN HEIMSPIELEN.

HERAUSGEBER:
FC St. Pauli von 1910 e. V.
und die FC St. Pauli Vermarktungs GmbH & Co. KG
Harald-Stender-Platz 1
20359 Hamburg
Tel.: 040/31 78 74-0
Fax: 040/31 78 74-989
E-Mail: viva.stpauli@fcstpauli.com

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider.

VERANTWORTLICH:
Anne Kunze

VERLAG:
Eigenverlag

REDAKTIONS-LEITUNG:
Lennart Förster / Colin Hüge

REDAKTIONELLE MITARBEIT:
Christoph Nagel, Fanladen St. Pauli, Gerhard von der Gegengerade, Hauke Brückner, Moritz Studer, Moritz Piehler, Ronny Galczinsky

GRAFIKDESIGN:
Jan Kamensky

FOTOS:
Christopher Radke, BMAS /Denkfabrik, Witters, Christoph Nagel, FCSP

DRUCK:
Minx Print Solutions GmbH

NEVER WALK ALONE:
FCSP
FCSTPAULI
FCSP
TWITCH.TV/FCSP
FCSTPAULI
FCSTPAULI